

4500 EDGE Teleimpulsgerät by Dogtra

Bedienungsanleitung 4500 EDGE

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung bevor Sie das Dogtra-4500 EDGE-Teleimpulsgerät verwenden.

PRODUKTSICHERHEIT UND GESUNDHEITSAUSSAGE

Sicherheit für Ihren Hund

Studien, die von den Tier-Gesundheitsspezialisten im Dogtra-Ausbildungszentrum durchgeführt wurden, zeigen bei der Stimulation durch E-Geräte keine negativen Auswirkungen auf das Herz-Kreislaufsystem oder das Nervensystem.

Hunde sollten bei der Ausbildung mit E-Geräten immer in einem guten Gesundheitszustand sein.

Dogtra E-Geräte sind für den Gebrauch an Hunden, die unter 5,5kg wiegen oder weniger als 12 Monate alt sind, nicht vorgesehen.

Achtung:

Hautirritationen, verursacht durch den Hautkontakt der Edelstahlkontakte, können bei zu langem Tragen des Halsbandempfängers entstehen.

Viele Hunde zeigen bei einem übermäßig langen Tragen des Empfängerhalsbandes irgendeine Art von Hautirritation (Nekrose), die durch den Druck der Edelstahlkontakte verursacht wird.

Aus diesem Grunde sollte vermieden werden, dass der Hund den Halsbandempfänger mit den Kontakten an der gleichen Hautstelle ununterbrochen für länger als 2 Stunden trägt. Durch den Druck der Kontakte auf die gleichen Hautstellen über einen längeren Zeitraum können Hautirritationen entstehen.

Soll der Hund das Halsband mit Empfänger über einen längeren Zeitraum tragen, muss das Halsband regelmäßig so gedreht werden, dass die Kontakte an einer anderen Stelle am Hals des Hundes sitzen.

Korrekte Verwendung des E-Halsbandes

Verwendungszweck der Dogtra E-Halsbänder ist ausschließlich das Verhaltenstraining von Hunden. Diese Geräte sind nicht für den Gebrauch an Menschen oder anderen Tieren konzipiert. Die Firma Dogtra übernimmt keine Haftung für unsachgemäßen Gebrauch der Dogtra E-Halsbänder.

Aggressive Hunde

Dogtra empfiehlt, E-Halsbänder nicht zur Korrektur von Hunden zu verwenden, die anderen Hunden oder Menschen gegenüber zu Aggressivität neigen. In vielen dieser Fälle verbindet der Hund die Stimulation durch das Gerät mit einem anderen Hund oder dem Menschen und dies könnte die Aggressivität noch steigern. Aggressivität bei Hunden sollte von einem Spezialisten für Hundeausbildung behandelt werden..

Störung durch andere technische Geräte

Dogtras in der Industrie führende Filtersystem-Technologie sichert eine nur minimale Störung mit anderen technischen Geräten (Handy, Sicherheitssysteme etc.) Der digitale Mikroprozessor hat tausende von einmaligen Codes bereit, um Störungen mit anderen Dogtra-Geräten zu vermeiden.

Sicherheitsabschaltung

Falls der Knopf für den Dauerimpuls länger als 12 Sekunden gedrückt wird, schaltet sich das Gerät automatisch ab. Sobald der Knopf losgelassen wird, ist das Gerät wieder funktionsfähig.

Korrektes Anlegen des Halsbandes

Das Halsband muss korrekt angebracht werden, damit es einwandfrei funktioniert. Beide Kontakte müssen fortwährend mit der Haut des Hundes in Berührung sein.

Ist das Halsband zu locker, kann es am Hals des Hundes verrutschen, was Hautirritationen hervorrufen kann.

ACHTUNG!

Der Hund sollte das Halsband nicht länger als 8 Stunden (innerhalb von 24 Stunden) tragen. Ein längeres Tragen kann zu

Hautirritationen im Bereich der Kontakte führen.

Vermeiden Sie, dass der Hund das Halsband für mehr als zwei Stunden an derselben Stelle trägt, dies kann zu Hautirritationen führen. Wenn der Hund das Ausbildungshalsband über einen längeren Zeitraum tragen soll, legen Sie es ab und zu neu an, und zwar so, dass die Kontakte an einer anderen Stelle den Hals des Hundes berühren.

Überprüfen Sie regelmäßig, ob der Hals Ihres Hundes Hautirritationen vorzeigt. Falls dies der Fall ist, verwenden Sie das Ausbildungshalsband nicht mehr und befragen Sie einen Tierarzt.

Reaktion des Hundes auf die Impulsstärke

Jeder Hund hat eine andere Reaktionsschwelle gegenüber elektrischen Impulsen. Überwachen Sie die Reaktionen Ihres Hundes, um die richtige Impulsstärke zu finden.

Die nötige Impulsstärke hängt auch von der Trainingssituation ab. Ist der Hund stark abgelenkt, benötigt er eine höhere Impulsstärke.

INHALT

Packungsinhalt und Zubehör	
Eigenschaften des Dogtra EDGE	
Übersicht	
Funktionsweise des Impulsgerätes	
1. Ein- und Ausschalten des EDGE	
2. Funktionsweise des NCPL-Schalters	
3. Anpassen des Halsbandes	
4. Auswahl der Impulsstufe	
5. Empfang	
6. Die LED-Leuchtanzeige	
7. Aufladen der Akkus	
8. Wechsel zwischen rheostatischem und abgestuftem Impulsstärkeregler	
9. Bedeutung der LCD-Anzeigen	
10. Wahl der Farbe des Lokalisierungs-Lichts des Empfängers	
11. Auswechseln der Akkus	
12. Anpassung der Kontaktlänge	
13. Verwendung der Testlampe	
14. Code-Einstellung	
Tips zur Hundebildung	
Wartung	
Problemlösung	
Garantie- und Reparaturinformationen	

ÜBERSICHT

- Packungsinhalt -

Sender

Empfänger/Halsband

Batterieladegerät

Y-Ladekabel

Prüflampe

Bedienungsanleitung

Austauschbarer Drehknopf

Kontaktverlängerungsring / Verlängerungswerkzeug

- Zubehör (nicht im Preis inbegriffen)-

Zusätzliche Empfängerhalsbänder

Das Dogtra EDGE kann für eine Verwendung mit zwei, drei oder vier Hunden erweitert werden.

Ladegerät fürs Auto

Dieses Ladegerät ist für 12-Volt-Zigarettenanzünder geeignet.

US-Ladegerät

Für den Gebrauch mit 110-Volt-Steckdosen in den USA.

EIGENSCHAFTEN DES DOGTRA EDGE



Austauschbarer Drehknopf für die Wahl der Impulsstärke



Rheostatischer Impulsstärkenregler mit beleuchteter LCD-Anzeige (Stärke 1 bis 127)



Abgestufter Drehknopf mit Stärke 1 bis 8



Maximale Reichweite 1.600 Meter



Nick (Einzelimpuls) / Constant (Dauerimpuls) und Pager (Vibration des Halsbandes ohne Impuls)



Lokalisierungslicht mit vier Farben zur Auswahl
(weiß, rot, blau und grün)



Erweiterung für Verwendung mit zwei, drei oder vier Hunden möglich



Austauschbare Akkus



Wasserdicht



Beleuchtete LCD-Anzeige



Verlängerbare Kontakte (15mm – 19mm)



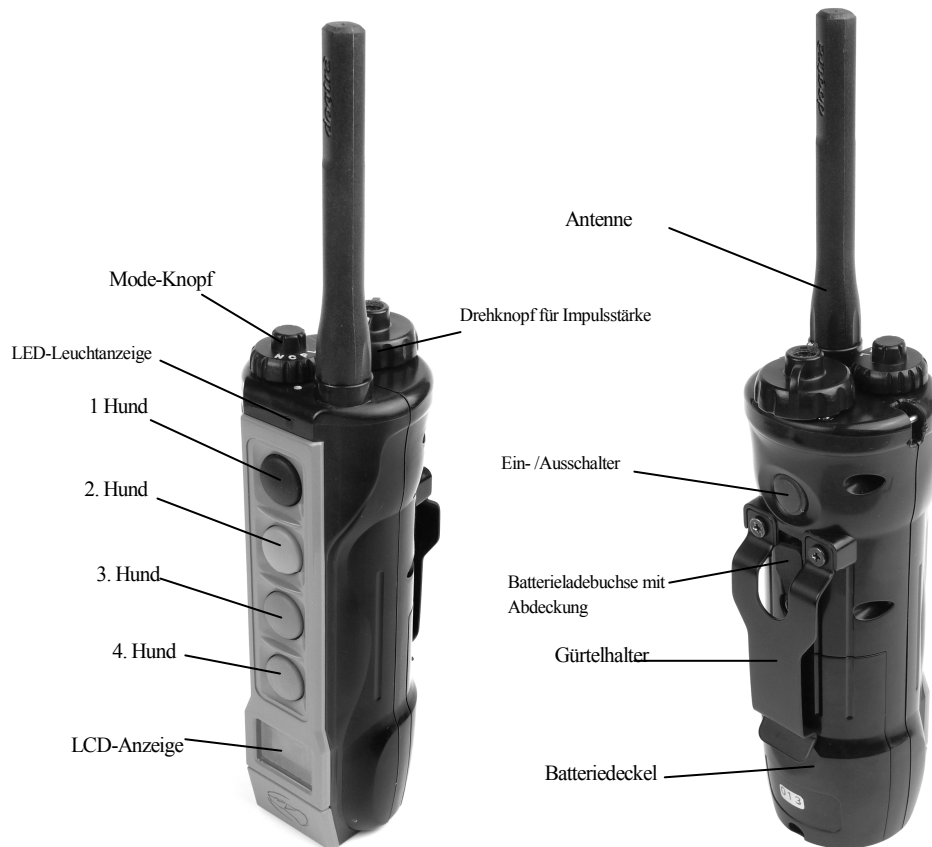
Gürtelhalter



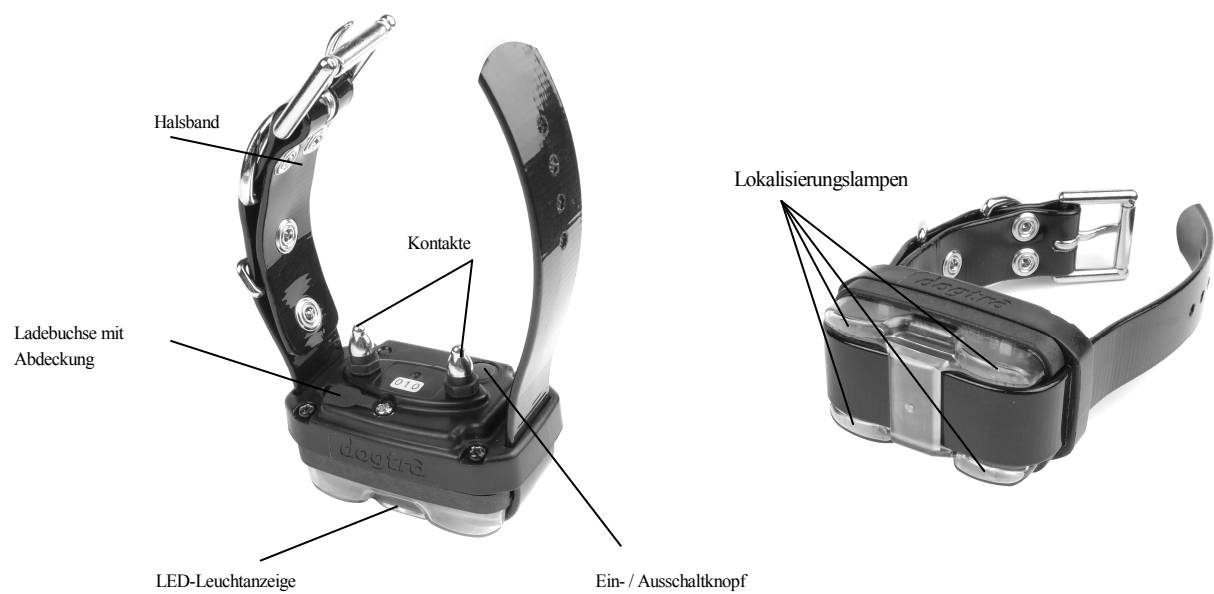
Schnell aufladbare Akkus (Ladedauer ca. 2 Stunden)

Übersicht

EDGE Sender



EDGE Empfänger/Halsband



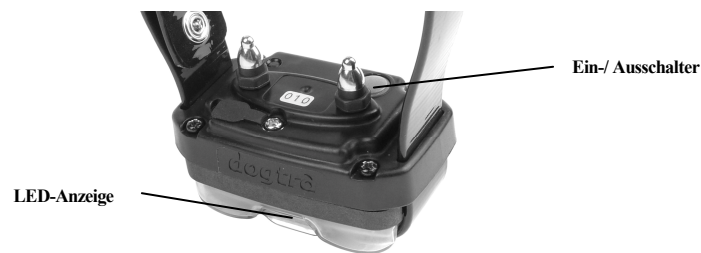
FUNKTIONSWEISE DES IMPULSGERÄTES

1. EIN- UND AUSSCHALTEN DES EDGE

Um den Sender einzuschalten, drücken Sie auf den blauen Knopf auf der Rückseite des Senders, bis die LCD-Anzeige aufleuchtet. Um den Sender auszuschalten, drücken Sie erneut auf den blauen Knopf auf der Rückseite des Senders, bis sich die LCD-Anzeige ausschaltet.

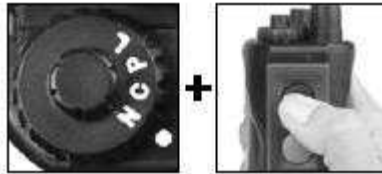


Um den Empfänger einzuschalten, drücken Sie auf den On/Off-Knopf, bis die LED-Anzeige grün aufblinkt. Um den Empfänger auszuschalten, drücken Sie auf den On/Off-Knopf, bis die LED-Anzeige rot blinkt und sich ausschaltet.



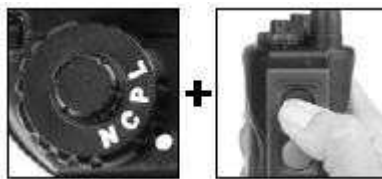
2. FUNKTIONSWEISE DES NCPL-SCHALTERS

Wählen Sie die gewünschte Einstellung (N, C, P oder L), dann drücken Sie auf den Knopf, der das gezielte Halsband steuert. Bei dem EDGE-Sender mit einem Halsband wird dieses durch den schwarzen Knopf gesteuert.



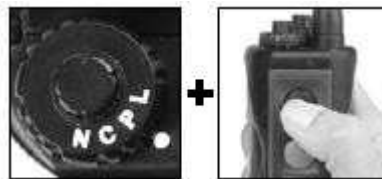
N (Nick)

N (Nick) löst einen Einzelimpuls aus, der nur den Bruchteil einer Sekunde dauert.



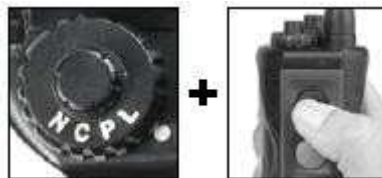
C (Constant)

C (Constant) löst einen Dauerimpuls aus, solange auf den Knopf gedrückt wird, bis maximal 12 Sekunden lang. Nach 12 Sekunden schaltet sich das Gerät aus Sicherheitsgründen automatisch ab, bis der Knopf wieder losgelassen wird.



P (Pager)

P (Pager) löst keinen Impuls, sondern eine Vibration des Halsbandes aus (maximal 12 Sekunden lang). Dies dient dazu, die Aufmerksamkeit des Hundes zu erregen.



L (Licht)

L (Licht) dient dazu, die LED-Lokalisierungslampen des Empfängers zu aktivieren, um den Hund im Halbdunkel oder im Dunkeln zu finden und um verschiedene Hunde leichter zu unterscheiden.

Um das Lokalisierungs-Licht zu aktivieren, drücken Sie auf den Knopf des Senders, der das betroffene Halsband kontrolliert. Das Lokalisierungs-Licht blinkt, solange Sie auf den Knopf drücken, maximal 12 Sekunden lang.

Um das Licht-Tracking zu aktivieren, drücken Sie einmal kurz auf den Knopf des Senders, der das Halsband kontrolliert. Die LED-Lampen des Empfängers blinken nun alle drei Sekunden.

Um das Licht-Tracking zu deaktivieren, drücken Sie erneut einmal kurz auf den Knopf des Senders, der das Halsband kontrolliert.



Die Knöpfe auf der Vorderseite des Senders ermöglichen es dem Benutzer, bis zu 4 Empfänger zu kontrollieren. Jeder der 4 Knöpfe kann auf ein verschiedenes Empfängerhalsband eingestellt werden. Um die Empfänger zu unterscheiden, kann man jeden Knopf auf das Empfängerhalsband der gleichen Farbe einstellen. Zusätzliche Empfänger können bei Dogtra Europe bestellt werden.

3. Anpassen des Halsbandes

Das Halsband sollte so angepasst werden, dass die Edelstahlkontakte fest auf der Haut des Hundes liegen. Ein Finger sollte noch zwischen die Kontakte und die Haut des Hundes passen (s. Abbildung). Hat Ihr Hund ein dichtes Fell, bewegen Sie den Empfänger auf und ab, damit die Kontakte durch das Fell an die Haut des Hundes gelangen.

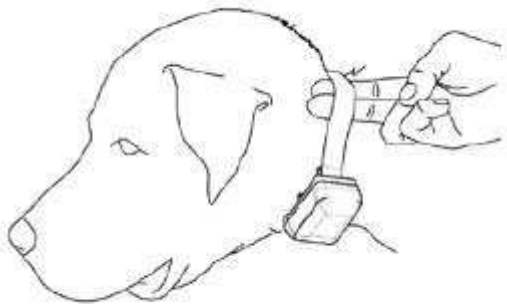
Ist das Halsband zu locker, kann es am Hals des Hundes verrutschen. Dadurch können sich die Kontakte auf der Haut reiben und Irritationen hervorrufen. Außerdem ist bei einem lockeren Halsband der elektrische Kontakt ungleichmäßig und dadurch werden Korrekturen inkonsequent.

Dogtra verwendet Chirurgen-Edelstahl sowie antimikrobiotischen Kunststoff, um die Haut der Hunde zu schonen.

ACHTUNG!

Der Hund sollte das Halsband nicht länger als 8 Stunden (innerhalb von 24 Stunden) tragen. Ein längeres Tragen kann zu Hautirritationen im Bereich der Kontakte führen.

Vermeiden Sie, dass der Hund das Halsband für mehr als zwei Stunden an der selben Stelle trägt, dies kann zu Hautirritationen führen. Wenn der Hund das Ausbildungshalsband über einen längeren Zeitraum tragen soll, legen Sie es ab und zu neu an, und zwar so, dass die Kontakte an einer anderen Stelle den Hals des Hundes berühren.



4. AUSWAHL DER IMPULSSTUFE

Das Dogtra EDGE wird mit dem stufenlos verstellbaren Impulsstärkenregler geliefert, der über die Stärken 1 bis 127 verfügt (1 ist die niedrigste Stärke, 127 die höchste).

Man kann diesen gegen den abgestuften Impulsstärkenregler auswechseln. Letzterer verfügt über die Stufen 1 bis 8 (1 ist die niedrigste Stufe, 8 die höchste).

Beginnen Sie beim Einstellen der Impulsstärke mit der niedrigsten Einstellung. Erhöhen Sie langsam die Intensität, bis Sie eine Reaktion von Ihrem Hund bekommen, wie es bei einem schnellen Leinenruck der Fall wäre.

Bitte vergessen Sie nicht, dass Sie die Einstellung verändern müssen (stärker oder schwächer), wenn der Hund ein anderes Verhalten zeigt, besonders wenn der Hund sehr aufgeregt oder abgelenkt ist.

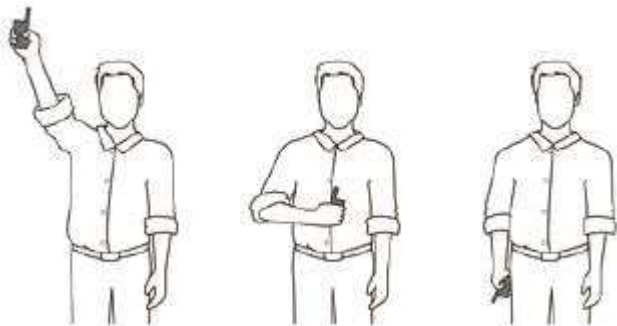
5. EMPFANG

Das Dogtra EDGE hat eine Reichweite von 1.600 Metern. Je nachdem, wie der Sender benutzt wird, kann die Reichweite variieren.

Sie erzielen eine größere Reichweite, wenn Sie während des Betätigens der Knöpfe den Sender vom Körper weghalten und die Antenne nicht berühren.

Wenn Ihr Finger die Antenne des Senders berührt, kann dadurch die Reichweite verringert werden. Zusätzliche umweltbedingte Einflüsse können die Reichweite des Gerätes beeinflussen.

Die maximale Reichweite erreichen Sie nur mit einem voll geladenen Gerät.



Maximale Reichweite Normale Reichweite Minimale Reichweite

*Vermeiden Sie es, die Antenne zu berühren, da sonst die Reichweite verringert wird..

6. Die LED-Leuchtanzeige

Die LED-Anzeige blinkt alle 4 Sekunden, wenn das Gerät eingeschaltet und funktionsbereit ist. Die LED-Anzeige blinkt sowohl auf dem Sender als auch auf dem Empfänger, wenn die Kontrollknöpfe des Senders betätigt werden.

Die Farbe des LED-Lichts zeigt die verbleibende Ladung des Akkus an.

Grün = volle Ladung, gelb = mittlere Ladung, rot = Akku muss geladen werden.

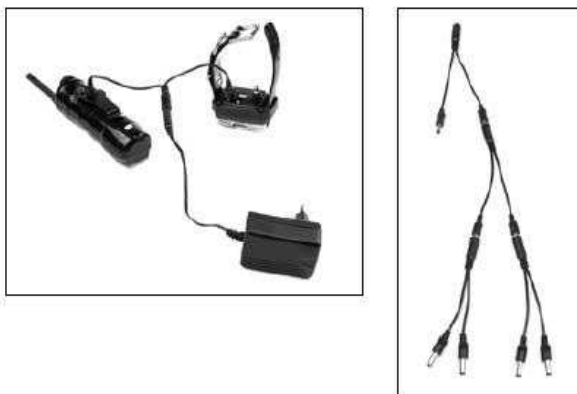
Falls das Gerät benutzt wird, wenn die LED-Anzeige rot ist, schaltet sich das Gerät automatisch ab



7. Aufladen der Akkus

1. Entstöpseln Sie die Gummiabdeckung der Batterieladebuchse und stecken Sie das Ladekabel ein.
2. Stecken Sie das Ladegerät an eine 220V-Steckdose an. Die LED-Anzeigen des Senders und Empfängers leuchten nun rot auf.
3. Wenn Sender und Empfängervoll geladen sind, leuchten die LED-Anzeigen grün. Stecken Sie das Ladegerät aus der Steckdose aus und stecken Sie anschließend das Ladekabel aus der Ladebuchse aus.
4. Stöpseln Sie die Ladebuchsenabdeckung wieder sorgfältig zu .

* Die Ladebuchsenabdeckung aus Gummi ist nötig, um zu vermeiden, dass Schmutz in den Laderaum eindringt. Sender und Empfänger sind wasserdicht, selbst wenn die Ladebuchsenabdeckungen nicht vollständig zugepfropft sind.



Um einen Sender und mehrere Empfänger gleichzeitig zu laden, verwenden Sie zusätzliche Y-Ladekabel wie auf der Abbildung.

* **Achtung**

1. Laden Sie die Batterien vor dem ersten Gebrauch des Gerätes voll auf.
2. Laden Sie die Batterien nicht in unmittelbarer Nähe entflammbarer Substanzen auf.
3. Wenn das Gerät einen Monat lang oder länger nicht gebraucht wird, laden Sie die Batterien auf, bevor Sie es lagern.

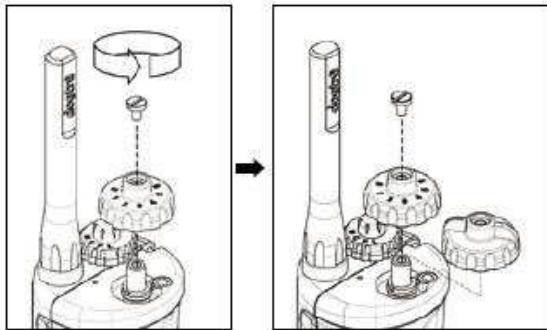
4. Verwenden Sie nur Ladegeräte von Dogtra.

8. Wechsel zwischen rheostatischem und abgestuftem Impulsstärkenregler

Das Dogtra EDGE kann vom Benutzer auf rheostatische, stufenlose Impulsstärkenregelung (1 – 127) oder auf abgestufte Impulsstärkenregelung (1 – 8) eingestellt werden.

Bei Verkauf ist das EDGE auf rheostatische Regelung eingestellt. Um es auf abgestufte Regelung umzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie die Impulsstärke auf **0** (Null) ein.
2. Führen Sie einen flachen Schraubenzieher in den Kopf-Schlitz des Drehknopfes auf dem Sender ein. Drehen Sie den Knopf gegen den Uhrzeigersinn aus.
3. Ersetzen Sie den ausgedrehten Knopf durch den abgestuften Drehknopf.
4. Halten Sie den neuen Drehknopf fest auf dem Sender und drehen Sie ihn gleichzeitig ein.



Programmieren Sie nun den Sender auf die gewählte Impulsstärkenregelung.

Für die Programmierung gehen Sie wie folgt vor:



1. Stellen Sie den Drehknopf auf **0** (Null) ein.
2. Stellen Sie den Mode-Knopf auf "P" ein.
3. Drücken Sie gleichzeitig auf den schwarzen Knopf auf der Vorderseite des Senders und auf den blauen Ein-/ Ausschaltknopf auf der Rückseite des Senders.

4. Die LCD-Anzeige zeigt nun das Zeichen für rheostatische, stufenlose Impulsstärkenregelung oder das Zeichen für abgestufte Impulsstärkenregelung. Falls Sie das Gerät auf die jeweils andere Impulsstärkenregelung umstellen möchten, beginnen Sie die Prozedur wieder von Anfang an.



Rheostatischer Impulsstärkenregler Abgestufter Impulsstärkenregler

9. Bedeutung der LCD-Anzeigen

Die verschiedenen LCD-Anzeigen haben folgende Bedeutung:

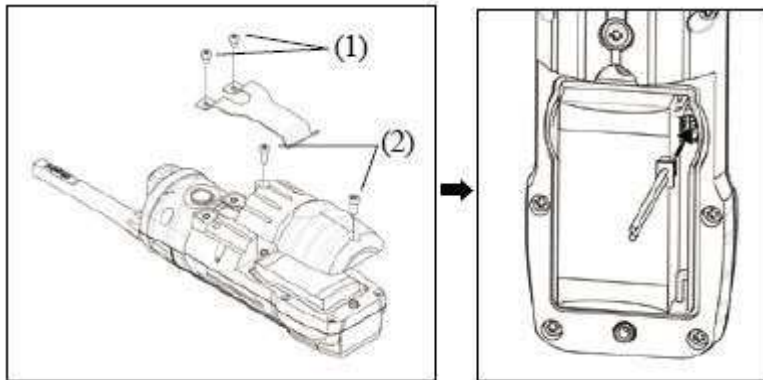
	Nick (Einzelimpuls)
	Constant (Dauerimpuls)
	Pager (Vibration ohne Impuls)
	Licht (Lokalisierung)
	Rheostatische, stufenlose Impulsstärkenregelung
	Abgestufte Impulsstärkenregelung
	Ladestatus des Sender-Akkus

10. Wahl der Farbe des Lokalisierungs-Lichts des Empfängers

Das Lokalisierungs-Licht des EDGE-Empfängerhalsbands kann auf jede der vier verfügbaren Farben eingestellt werden. Um den Empfänger auf weißes, rotes, grünes oder blaues Licht einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Versichern Sie sich, dass der Empfänger ausgeschaltet ist.
 2. Drücken Sie **zehn Sekunden lang** auf den Ein-/ Ausschaltknopf des Empfängers.
 3. Lassen Sie den Ein-/ Ausschaltknopf los, wenn das weiße Lokalisierungs-Licht schnell blinkt. Das weiße Lokalisierungs-Licht beginnt zu blinken, nachdem die grüne LED-Anzeige aufhört, zu blinken.
 4. Wählen Sie die gewünschte Farbe, indem Sie einmal auf den Ein-/ Ausschaltknopf drücken.
- * Die Lichtfarben rotieren in der Reihenfolge weiß, rot, grün, blau innerhalb von zwei vollständigen Rotationen.
* Das Lokalisierungs-Licht stellt sich wieder auf die entsprechende Farbe ein, wenn es auf einen anderen Knopf programmiert wird.

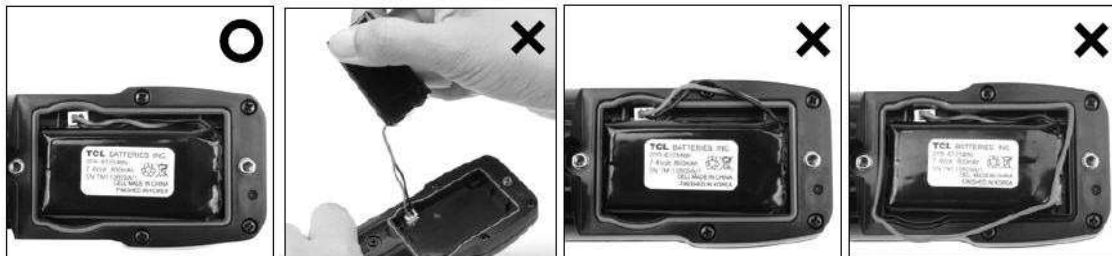
11. Auswechseln der Akkus



Die Akkus des Dogtra EDGE können vom Benutzer ausgetauscht werden.

Um den Sender-Akku auszuwechseln, gehen Sie wie folgt vor:

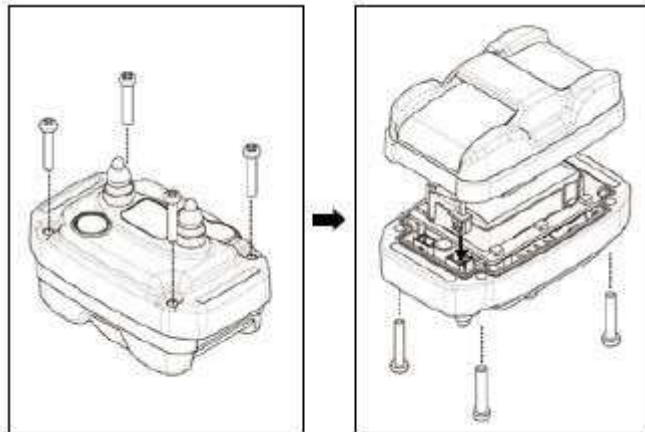
1. Versichern Sie sich, dass der Sender ausgeschaltet ist.
2. Drehen Sie die zwei Kreuzschrauben auf der Rückseite des Gürtel-Clips aus und nehmen Sie den Gürtel-Clip vom Sender ab. – (1)
- * Drehen Sie die Schrauben mit festem Handgriff aus, ohne die Schrauben zu beschädigen.
3. Drehen Sie die zwei Schrauben auf der Rückseite des Senders aus. – (2)
- * Drehen Sie die Schrauben mit festem Handgriff aus, ohne die Schrauben zu beschädigen.
4. Halten Sie das Batteriekabel und stecken Sie es gleichzeitig aus (S. Abbildung).
5. Halten Sie das Batteriekabel des neuen Akkus und stecken Sie es ein.
- * Achtung: Der Stecker des Batteriekables kann nur in eine Richtung eingesteckt werden.
6. Versichern Sie sich, dass das Batteriekabel fest in der Buchse eingesteckt ist. Das Batteriekabel muss sich im Inneren des Akkukompartiments befinden und an der rechten Seite des Akkus entlang verlaufen.



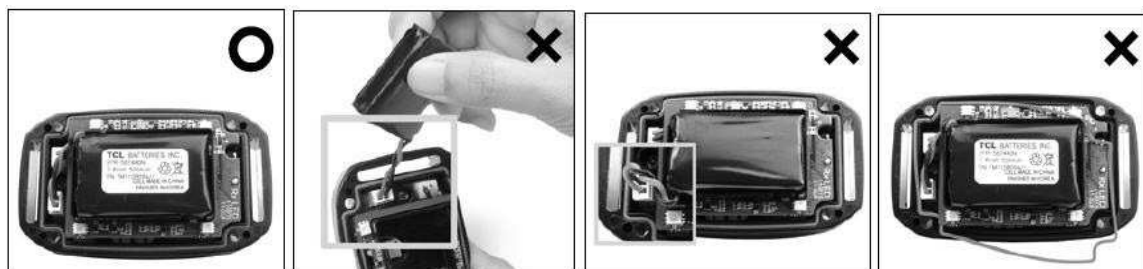
- * Achtung – Ziehen Sie das Batteriekabel beim Ausstecken nicht vom Akku weg.
- * Achtung - Das Batteriekabel muss sich im Inneren des Akkukompartiments befinden und an der rechten Seite des Akkus entlang verlaufen.
- * Achtung - Die orangefarbene Gummidichtung ist wichtig, damit das Gerät wasserdicht bleibt und muss sich fest an ihrem Platz befinden.

7. Setzen Sie den Senderdeckel und den Gürtel-Clip wieder auf und drehen Sie alle Schrauben wieder ein.

Auswechseln des Empfängerakkus.



1. Versichern Sie sich, dass der Empfänger ausgeschaltet ist.
2. Nehmen Sie das Halsband vom Empfänger ab und drehen Sie die in den vier Ecken des Empfängers befindlichen Kreuzschrauben aus.
- * Drehen Sie die Schrauben mit festem Handgriff aus, ohne die Schrauben zu beschädigen.
3. Nehmen Sie den Deckel ab. Halten Sie das Batteriekabel und stecken Sie es gleichzeitig aus.
4. Halten Sie das Batteriekabel des neuen Akkus und stecken Sie es ein.
5. Versichern Sie sich, dass das Batteriekabel fest in der Buchse eingesteckt ist. Das Batteriekabel muss sich im Inneren des Akkukompartiments befinden.



- * Achtung – Ziehen Sie das Batteriekabel beim Ausstecken nicht vom Akku weg.
- * Achtung - Das Batteriekabel muss an der oberen linken Seite entlang in das Akkukompartiment verlaufen.
- * Achtung - Die orangefarbene Gummidichtung ist wichtig, damit das Gerät wasserdicht bleibt und muss sich fest an ihrem Platz befinden.

12. Anpassung der Kontaktlänge.

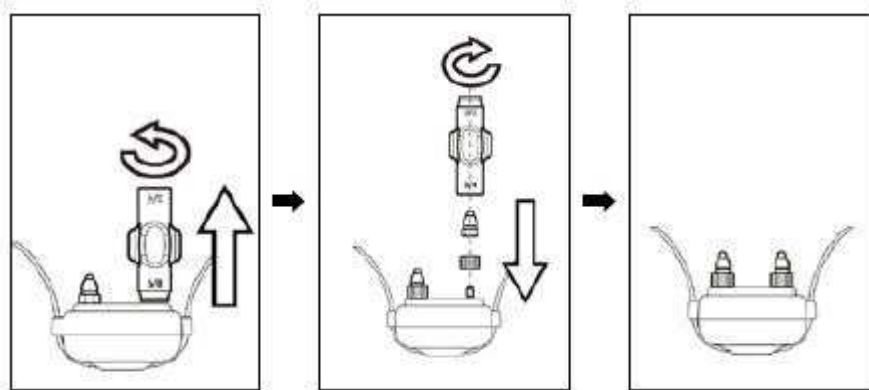
Das Dogtra EDGE ist mit 15mm langen Kontakten ausgestattet. Diese können auf 19mm verlängert werden, was für Hunde mit dichtem Fell angepasst ist.

Um die Kontakte von 15mm auf 19mm zu verlängern, gehen Sie wie folgt vor:

1. Benutzen Sie das mit dem Gerät gelieferte Werkzeug mit der Einschrift **5/8"**, um die Kontakte zu lockern (drehen Sie gegen den Uhrzeigersinn) und nehmen Sie sie ab.
2. Legen Sie die Kontaktverlängerungen mit der flachen Seite nach unten auf das freigewordene Gewinde auf.
3. Legen Sie die Kontakte auf die Kontaktverlängerungen auf und schrauben Sie sowohl die Kontakte als auch die Kontaktverlängerungen fest, indem Sie mit dem Werkzeug, das die Einschrift **3/4"** trägt, im Uhrzeigersinn drehen.

* Achtung: Drehen Sie, bis die Kontakte und Verlängerungen gut fixiert sind, aber nicht zu stark.

Um die Kontakte von 19mm auf 15mm zu verkürzen, beginnen Sie mit dem Werkzeug **3/4"**, nehmen Sie die Verlängerungen ab und fixieren Sie die Kontakte mit dem Werkzeug **5/8"**.



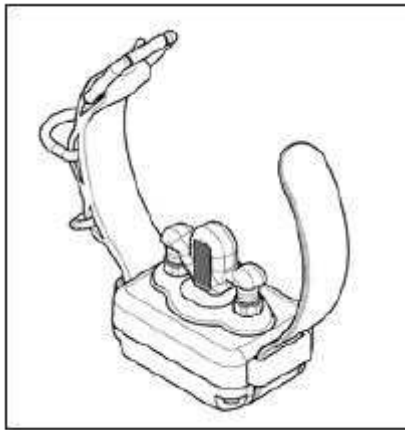
13. Verwendung der Testlampe

Testen Sie die Impulse mit Hilfe der Testlampe, die mit dem Gerät geliefert wird.

1. Schalten Sie den Sender und den Empfänger ein und setzen Sie die Testlampe auf die Kontakte auf (s. Abbildung).
2. Wenn Sie den Sender auf **N** (Nick) einstellen und auf den Knopf drücken, der den Empfänger kontrolliert, leuchtet die Testlampe kurz auf. Wenn Sie den Sender auf **C** (Constant) einstellen, leuchtet die Testlampe auf, solange Sie auf den Knopf drücken, der den Empfänger kontrolliert (maximal 12 Sekunden).

* Für nähere Information über die Impulse "N" und "C", konsultieren Sie den Abschnitt 2, FUNKTIONSWEISE DES NCPL-SCHALTERS.

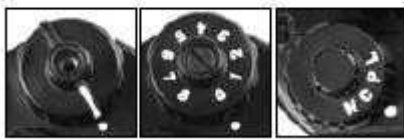
3. Wenn die Impulsstärke gesteigert wird, leuchtet die Testlampe entsprechend stärker auf.



ANMERKUNG: Bei einer Impulsstärke unter 10 ist das Licht der Testlampe nicht sichtbar.

14. Code-Einstellung

Um den Sender des Dogtra EDGE auf einen existierenden oder zusätzlichen Empfänger einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:



1. Schalten Sie den Sender ein, indem Sie auf den Ein-/ Ausschaltknopf auf der Rückseite des Senders drücken.
2. Stellen Sie die Impulsstärke auf **0 (Null)** ein, und den NCPL-Schalter auf **C (Constant)**.
3. Nehmen Sie den ausgeschalteten Empfänger zur Hand und drücken Sie fortwährend auf den Ein-/ Ausschaltknopf, bis die grüne LED-Anzeige beginnt, schnell zu blinken.
4. Drücken Sie sofort auf den farbigen Knopf des Senders, auf den Sie den Empfänger einstellen wollen.

Tips zur Hundeausbildung

Beginn der Hundeausbildung

Bevor dem Beginn der Ausbildung mit dem E-Halsband muss der Hund bereits einige Kommandos kennen. Ein Hund lernt Kommandos durch häufige Wiederholungen über einen längeren Zeitraum. Wenn der Hund sich an diese Kommandos gewöhnt hat, können Sie Ablenkungen einführen und den Ausbildungsort verändern.

Ausbildung an der Leine

Ihr Hund muss die Basis-Kommandos (Sitz, ...) verstehen, bevor man das E-Halsband benutzt, um diese Kommandos zu verstärken. Eine Leine mit einem normalen Halsband dient dazu, dem Hund die Basis-Kommandos beizubringen. Wenn der Hund diese Kommandos versteht, dient das E-Halsband dazu, die Kommandos zu verstärken.

Beginn der Ausbildung mit dem E-Halsband

Wenn der Hund Kommandos versteht, kann die Ausbildung mit dem E-Halsband beginnen. Legen Sie dem Hund das E-Halsband an und nehmen Sie ihn an die Leine. Bei einem Kommando geben Sie dem Hund einen leichten Impuls, bis er gehorcht. Durch Wiederholung lernt der Hund, den Impuls zu stoppen, indem er auf das Kommando gehorcht. Loben Sie den Hund, sobald er gehorcht. Die nächste Stufe ist, dass der Hund erlernt, den Impuls vollkommen zu vermeiden, indem er auf die Kommandos hört. Wenn dieses Ziel erreicht ist, dient das E-Halsband dem Hund zur Erinnerung, falls er nicht gehorcht. Beginnen Sie mit kurzen Trainingsphasen, da Hunde sich nicht lang konzentrieren können.

Auswahl der Impulsstärke

Die Auswahl der geeigneten Impulsstärke hängt vom Charakter Ihres Hundes und von seiner Impulsempfindlichkeit ab. Beginnen Sie immer mit der niedrigsten Impulsstärke und erhöhen Sie diese langsam, bis der Hund eine Reaktion zeigt, indem er zum Beispiel die Nackenmuskeln anspannt, oder über die Schulter blickt. Die Impulsstärke muss auch den Umständen angepasst werden. Ein stark abgelenkter Hund benötigt eine höhere Impulsstärke.

Die Verwendung eines Impulsgerätes setzt voraus, dass der Hundeführer/die Hundeführerin sachkundig ist; dass er/sie weiß, wie er/sie mit dem Gerät umzugehen hat, und welche Wirkung das Gerät hat. Wir empfehlen Ihnen dringend, sich vor der Verwendung über diese Geräte sachkundig zu machen. Handeln Sie verantwortungsbewusst und gehen Sie nicht leichtfertig mit dem Impulsgerät um.

Wartung

Alltägliche Wartung

Stellen Sie sicher, dass die Gummiabdeckungen der Ladebuchsen fest verschlossen sind. Untersuchen Sie das Gerät regelmäßig nach fehlenden Teilen oder Gehäuseschäden. Schäden am Gehäuse des Senders oder des Empfängers beeinträchtigen die Garantie bezüglich der Wasserdichtigkeit. Nachdem Sie sich versichert haben, dass das Gehäuse nicht beschädigt ist, spülen Sie den Empfänger mit Wasser ab und reinigen Sie ihn von Schmutz. Nach jedem Gebrauch in Salzwasser sollte der Empfänger sorgfältig mit Leitungswasser abgespült werden. Vor dem Ladevorgang (Einstecken des Ladekabels) muss das Gerät komplett trocken sein.

Lagerungs-Wartung

Falls Sie Ihr Gerät unbenutzt für längere Zeit lagern möchten, laden Sie es zuvor komplett auf. Dieser Vorgang sollte bei Nichtgebrauch einmal im Monat und vor erneuter Verwendung des Gerätes wiederholt werden. Lagern Sie das Gerät bei Zimmertemperatur. Setzen Sie das Gerät keinen Extremtemperaturen aus.

Problemlösung

Falls das Gerät nicht korrekt funktioniert, konsultieren Sie den Abschnitt "Problemlösungen", möglicherweise erkennen Sie dort Ihr Problem. Falls Sie Fragen haben, können Sie uns per gerne per E-Mail (info@jagd-hund.de) oder Telefon +49 (0) 2161 551156 kontaktieren.

PROBLEMLÖSUNG

1. Mein Hund reagiert nicht auf das Halsband.

- Stellen Sie sicher, dass der Empfänger eingeschaltet ist. Drücken Sie auf den Ein-/ Ausschaltknopf des Empfängers, bis die LED-Anzeige grün aufleuchtet.
- Stellen Sie sicher, dass das Halsband eng genug am Hals des Hundes liegt, so dass die Kontakte die Haut des Hundes berühren.
- Falls Ihr Hund sehr dichtes Fell hat, sind die Kontakte vielleicht zu kurz. Verwenden Sie die mit dem Gerät gelieferten Kontaktverlängerungen, um längere Kontakte zu haben. Falls dies nicht ausreichend ist, trimmen Sie das Haar am Hals des Hundes, damit die Kontakte die Haut berühren.
- Die gewählte Impulsstärke könnte für Ihren Hund zu niedrig sein. Erhöhen Sie langsam die Impulsstärke, bis der Hund reagiert, z.B. mit einer Kopfbewegung, Kopfschütteln, einem Blick über die Schulter. Die Reaktion kann sehr subtil sein, beobachten Sie Ihren Hund sehr aufmerksam.

2. Die LED-Anzeige leuchtet auf, aber ich spüre keinen Impuls.

- Möglicherweise ist Ihre Toleranzschwelle höher als die Ihres Hundes, versuchen Sie das Gerät an Ihren Fingerspitzen, dort ist die Empfindlichkeit höher. Beide Kontakte müssen die Fingerspitzen berühren.
- Möglicherweise ist der Akku schwach, überprüfen Sie den Ladezustand mit Hilfe der LED-Anzeige.
- Stellen Sie sicher, dass der Empfänger auf den Sender eingestellt ist. Um den Empfänger auf den Sender einzustellen, befolgen Sie die Anleitung in Abschnitt 14, Code-Einstellung.
- Falls das Gerät korrekt geladen ist und Sie die obigen Schritte erfolglos durchgeführt haben, sollten Sie das Gerät zur Überprüfung einsenden. Bitte kontaktieren Sie dafür Ihren Verkäufer oder die Firma Dogtra Europe (E-Mail: info@dogtra-europe.com, Telefon: 0033 130 62 65 65).

3. Der Sender hat eine ungenügende Reichweite, oder die Stimulation ist geringer bei größerer Entfernung.

- Versichern Sie sich, dass Ihre Finger nicht die Antenne berühren.
- Die angegebene Reichweite bezieht sich auf flaches Gelände. Gebüsch, Bäume, Berge sowie Feuchtigkeit beeinflussen die Reichweite. Um die höchste Reichweite zu erzielen, halten Sie den Sender über Ihren Kopf. Versuchen Sie, sich auf höheres Gelände zu begeben.
- Elektrische Leiter beeinflussen die Reichweite, z.B. Autos, Gebäude mit Metallteilen, Radiosender. Für optimal Resultate halten Sie sich von solchen Störungen fern.

4. Mein E-Halsband entlädt sich zu schnell.

- Der Stift in der Ladebuchse könnte beschädigt sein. Dieser Metallstift sollte gerade in der Mitte der Buchse sein. Falls dieser Stift wackelt, beschädigt ist oder fehlt, senden Sie das Gerät zur Reparatur ein. Das Gerät sollte vor dem Einsenden gereinigt werden.
- Die Ladebuchse muss sauber sein. Reinigen Sie diese mit einem Wattestäbchen und Alkohol.
- Falls der Hund mit dem Empfänger in Salzwasser war, spülen Sie den Empfänger mit Leitungswasser ab.
- Möglicherweise müssen die Akkus ersetzt werden. Sie können neue Akkus bestellen und sie selber ersetzen. Achtung, falls das Gerät beim Ersetzen der Akkus beschädigt wird, sind diese Schäden nicht von der Garantie gedeckt. Wir empfehlen Ihnen, das Gerät zur Inspektion einzusenden.

5. Mein Hund hat Hautirritationen.

- Dies kann auf ein unkorrektes Anpassen des Halsbandes zurückzuführen sein. Falls Ihr Hund Hautirritationen aufweist, konsultieren Sie einen Tierarzt. Wenn die Haut des Hundes vollständig geheilt ist, können Sie das Gerät wieder benutzen. Überprüfen Sie nach jeder Verwendung den Hals des Hundes auf Irritationen.

GARANTIE- UND REPARATURINFORMATIONEN

Reparatur während der Garantiezeit

Dogtra Europe gewährt dem Erstkäufer eine eingeschränkte Garantie von zwei Jahren ab Kaufdatum auf Teile und Arbeit. Nicht eingeschlossen sind Schäden, die durch Beschädigung, unachgemäße Behandlung oder den Verlust von Teilen entstanden sind. Die Garantie erlischt, falls das Gerät verändert worden ist, oder wenn eine nicht-autorisierte Person, versucht hat, an dem Gerät zu arbeiten.

Eine datierte Kopie der Verkaufsquittung muss vor Beginn der Garantiearbeiten vorgelegt werden. Bitte fügen Sie eine kurze schriftliche Beschreibung des Problems sowie Ihre Namen, Adresse und Telefonnummer bei.

Reparatur außerhalb der Garantiezeit

Bei Reparaturen, die nicht mehr in die Garantiezeit fallen, werden Ersatzteile, Arbeit sowie Porto berechnet. Bitte fügen Sie eine kurze schriftliche Beschreibung des Problems sowie Ihre Namen, Adresse und Telefonnummer bei.

Für die Beantwortung von Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Jagd & Hund Steinhoff e.K.

Inhaber: Ute Steinhoff
Vorster Str. 463
41169 Mönchengladbach
Tel.: 02161 / 551156
Fax: 02161 / 551176
E-Mail.: info@jagd-hund-shop.de

EDGE by Dogtra